

Genf 2018: Das Nashorn ersetzt den Actyon Sports

Bei Ssangyong kehrt ein alter Name nach Europa zurück: Die Koreaner zeigen auf dem Autosalon in Genf (–18.3.2018) den Musso. Anders als der ältere Vorgänger handelt es sich jedoch um einen Pick-up und den Nachfolger des etwas eigenwillig gestylten Actyon Sports.

Das Fahrzeug, das im Frühsommer auf den Markt kommt, nutzt den Leiterraum des Rexton und hat zuschaltbaren Allradantrieb. Unter der Haube arbeitet der bekannte 2,2-Liter-Turbodiesel, der 181 PS (133 kW) und 420 Newtonmeter Drehmoment liefert. Musso leitet sich übrigens vom koreanischen Wort für Nashorn ab.

Mit dem e-SIV stellt die Marke außerdem die Studie eines Elektro-SUV vor. Mit voller Batterie soll das knapp 4,46 Meter lange Fahrzeug bis zu 450 Kilometer weit kommen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ssangyong Musso.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ssangyong



Ssangyong Musso.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ssangyong



Ssangyong e-SIV.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ssangyong



Ssangyong e-SIV.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ssangyong



Ssangyong e-SIV.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ssangyong
